



An den
Europaausschuss
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Vorsitzenden Malte Krüger

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/4949

per E-mail: europaausschuss@landtag.ltsh.de

Padborg, den 25. Juni 2025

Stellungnahme zu Drucksache 20/2475, Keine Grenzkontrollen im deutsch-dänischen Grenzland

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Krüger,

im deutsch-dänischen Grenzland werden seit 2016 von dänischer Seite Grenzkontrollen durchgeführt. Seit Mai 2023 wird zweispurig kontrolliert. Dies hat eine Trennung von Güter- und Personenverkehr zur Folge, was die Staugefahr bedeutend verringert hat. Von deutscher Seite werden seit Herbst 2024 Kontrollen durchgeführt, die bisher nicht zu umfassenden Einschränkungen im grenzüberschreitenden Verkehr geführt haben.

Der Vorstand der Region Sønderjylland-Schleswig, der aus lokal- und regionalpolitischen Vertretern von beiderseits der Grenze besteht, hat bei mehreren Gelegenheiten betont, sich nicht in nationale Angelegenheiten einmischen zu wollen. So obliegt es jedem Staat, selbst die als notwendig und sinnvoll erachteten Grenzkontrollen durchzuführen. Solange diese Kontrollen auf nationalem Recht fußen und im Einklang mit dem geltenden Europarecht stehen, ist hierzu nichts anzumerken.

Die Region Sønderjylland-Schleswig tritt für die enge Zusammenarbeit im Grenzland ein, und somit ist der Vorstand gleichzeitig der Meinung, dass nationale Grenzkontrollen die Bürgerinnen und Bürger so wenig wie möglich am Grenzübertritt behindern mögen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hansen
Leiter Regionskontor & Infocenter der Region Sønderjylland-Schleswig